

### **„Ehe für Alle“ und soviel Party wie noch nie: 29. Festival Queer.Life.Duisburg**

Im Kampf für die rechtliche Gleichstellung von Lesben, Schwulen, Bisexuellen sowie Trans- und Inter-Menschen sind mittlerweile einige Meilensteine geschafft. Angefangen bei der Abschaffung des unsäglichen Paragrafen 175 im Jahr 1994, über die Rehabilitierung der nach Paragraf 175 Verurteilten bis hin zur „Ehe für Alle“. Das freut auch die Macher\_innen des Queer-Life Festivals, das es nunmehr seit 30 Jahren in Duisburg und Umgebung gibt. Daher: Es darf gefeiert werden! Gleich vier Partys sind dieses Jahr im Angebot. Von Mülheim über Duisburg nach Moers und Krefeld reichen die Locations. Am 31. Oktober eröffnet die Halloween-Party „Die Nacht der queeren Untoten“ bei SlaM & Friends in Moers den Veranstaltungsreigen.

Doch gerade vor Ort in der Stadtgesellschaft bleibt noch viel zu tun, damit sich – alle von uns! – trauen, selbstverständlich offen zu leben, ohne sich vor Behelligungen, Beleidigungen oder Angriffen fürchten zu müssen. Schon deshalb wird Queer.Life.Duisburg in diesem und den nächsten Jahren fortgeführt; auch, um den stärker werdenden Versuchen, schwulen- und lesbenfeindliche Positionen wieder salonfähig zu machen, aufklärend entgegenzuwirken. Die Veranstaltungen werden die Vielfalt der queeren Szene zeigen, zu Diskussionen anregen, Denkanstöße liefern und vor allem auch Spaß machen.

Alle Infos zum Festival, das in diesem Jahr mit insgesamt 20 Veranstaltungen vom 31. Oktober bis 6. Dezember läuft, finden sich im Internet unter [www.queer-life-duisburg.de](http://www.queer-life-duisburg.de) sowie in den an vielen Orten ausliegenden Programmheften.